

Kassel, den 7. März 2024

## „SVLFG lebt vom starken Band zwischen Ehren- und Hauptamt“

**Einen umfangreichen Einblick in die Aufgaben, Leistungen und Beitragsgestaltungen der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) erhielten die nach der Sozialwahl 2023 in die Selbstverwaltung gewählten Mitglieder am 6. und 7. März in Kassel.**

Ziel des Seminars war es, die Selbstverwaltungsmitglieder mit dem Wissen auszustatten, das sie benötigen, um ihr Ehrenamt gut ausüben können. Vorstandsvorsitzender Martin Empl hob in seiner Begrüßung hervor: „Die SVLFG lebt von einem starken Band zwischen Ehren- und Hauptamt. Deshalb liegt es uns am Herzen, Sie in Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu unterstützen.“ Es brauche passgenaue Leistungen und Angebote während des gesamten Lebenszyklus und für die gesamte Familie, um die Versicherten der Grünen Branche in allen Lebenslagen zu begleiten, so Empl weiter. „Wir haben in den vergangenen elf Jahren viel auf den Weg gebracht, werden jedoch nicht müde, weiter vorzudenken, zu verbessern und die Mehrwerte zu vermarkten. Es gibt neben den vom Gesetzgeber übertragenen Aufträgen auch großen Raum, um Themen des Berufsstands selbst zu gestalten.“

Bei einem Rundgang an verschiedenen Ständen informierten sich die Geladenen über die verschiedenen Angebote und Aktivitäten der SVLFG. Diese umfassen unter anderem auch Angebote für psychisch belastete Versicherte und pflegende Angehörige. Zu diesem Thema kamen zwei Betroffene zu Wort, die offen von ihren durchgestandenen Notlagen berichteten und zeigten, wie es ihnen gelungen ist, Resilienzen zu entwickeln, um in der heutigen Situation bestehen zu können.



Eine herausfordernde Lebenssituation ergibt sich auch, wenn ein Pflegefall eintritt. Die Zuhörenden erfuhren, auf welche Unterstützung – vor allem durch erleichternde digitale Services bei der Antragstellung – die Pflegepersonen zurückgreifen können.

Beim Thema „Sicherheit“ wurde vor allem auf die Saisonarbeitskräfte eingegangen, die weiter mit Videos und Apps in mehreren Sprachen über Unfallverhütung sowie Gesundheitsschutz aufgeklärt werden.

Die SVLFG unterstützt Frauen in der Landwirtschaft in ihrer besonderen Lebens- und Arbeitssituation mit speziellen Angeboten. Aktuell schnürt die SVLFG ein Informationspaket – vor allem auch für Existenzgründerinnen und Hofübernehmerinnen.

Die Teilnehmenden erhielten zudem einen Überblick zur Versicherung, zum Beitrag und zu neuen Aufgaben, beispielweise die Auszahlung der Anpassungsbeihilfen im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Abschließend gab Martin Empl mit auf den Weg: „Durch die berufsständische Selbstverwaltung wirken die Versicherten direkt mit. Wir möchten die SVLFG mit Ihnen strategisch weiterentwickeln. Dafür brauchen wir Sie als unsere Multiplikatoren. Nehmen Sie Ihre neu gewonnenen Erkenntnisse mit nach Hause in die Region!“

**SVLFG**

### Bildunterschriften

*Foto 1: Die Teilnehmenden des Seminars*

*Foto 2: Heike Sprengel (rechts) stellte den Teilnehmenden die verschiedenen Angebote und Aktivitäten der SVLFG vor.*

*Foto 3: Vorstandsvorsitzender Martin Empl begrüßte die Teilnehmenden.*

*Fotos: SVLFG*



**sicher & gesund aus einer Hand**

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau – kurz SVLFG – ist der Verbundträger der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Alters-, Kranken- und Pflegekasse. Die SVLFG erbringt übergreifend Leistungen sicher und gesund aus einer Hand und ist der einzige Sozialversicherungsträger für Selbständige und ihre mitarbeitenden Familienangehörigen in der landwirtschaftlichen Sozialversicherung. Mit den Kenntnissen über die besonderen Bedürfnisse der Versicherten und deren Betriebe trägt die SVLFG als Partner im ländlichen Raum zur größtmöglichen Arbeitssicherheit bei und unterstützt bei einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Dabei gehören Leistungen wie die Betriebs- und Haushaltshilfe und speziell auf die Grüne Branche zugeschnittene Gesundheitsangebote zum herausragenden Portfolio. Die SVLFG zeichnet sich durch wirkungsvolle, versicherungszweigübergreifende Präventionsarbeit aus. Durch die berufsständische Selbstverwaltung ist die direkte Mitwirkung der Versicherten sichergestellt.

